

	Objekt: Lohnlistenheft (um 1910)
	Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de
	Sammlung: Druckerzeugnisse, Dokumente/ Urkunden
	Inventarnummer: JJS 108 2021

Beschreibung

Der Name des Betriebs, aus dem dieses Lohnlistenbuch stammt findet sich nirgendwo, genauso wenig um was für einen Betrieb es sich genau handelte. Man kann jedoch davon ausgehen, dass dieses Lohnlistenbuch aus Luxemburg stammt, da es zwar in Deutsch ist, die Löhne aber in Francs und nicht in Reichsmark angegeben sind. Pro Seite findet sich jeweils die Lohnliste einer Person, von der Name, Nationalität und Geburtsdatum angegeben sind. Dazu, wann sie in dem Betrieb anfang und wann sie wieder aufhörte. Das früheste Datum über den Beginn des Dienstes ist der 28. Juni 1898. Die letzte verzeichnete Auszahlung eines Lohnes erfolgte im Jahr 1921. Das Lohnlistenheft war ursprünglich so gestaltet, dass für jeden einzelnen Monat eines Jahres verzeichnet werden konnte, wie viele Tage ein Angestellter gearbeitet hat und wie viel ihm dafür gezahlt wurde. Der ehemalige Besitzer hat in den Spalten für die Monate jedoch immer nur den Jahreslohn verzeichnet und wie viele Tage pro Jahr gearbeitet wurden. Auffällig ist, dass in dem Betrieb auffallend viele Arbeiter aus Galizien stammen, das an der polnisch-ukrainischen Grenze liegt und zu dieser Zeit eigentlich in keiner engeren Beziehung zu der Region Trier stand.

Grunddaten

Material/Technik: Papier, Schwarz-Weißdruck, Heftbindung
Maße: Länge: 220 mm, Breite: 290 mm

Ereignisse

Ausgefertigt wann 1898-1921
wer
wo Großherzogtum Luxemburg

Schlagworte

- Arbeiter
- Betrieb
- Dokument
- Lohn
- Lohnbuch